



DAS
SCHWEDISCHE INTERIEUR

Lars Sjöberg, Ursula Sjöberg und Ingalill Snitt



BATTENBERG

INHALT

EINFÜHRUNG 6

1640 – 1720

EINFLÜSSE VON NAH UND FERN

Die Auswirkungen des italienischen Barock und des französischen Absolutismus 8

1720 – 1750

NEUE STRÖMUNGEN

Spätbarock und der Einfluss Englands und des Orients 22

1750 – 1770

FORTSCHREITENDE VERFEINERUNG

Die Ausbreitung des französischen Rokoko und der Reiz des Exotischen 40

1770 – 1790

ELEGANZ UND AUFKLÄRUNG

Der gustavianische Stil 64

1790 – 1820

URBANE RAFFINESSE

Der Einfluss des Neo-Klassizismus und des französischen Empire 90

HEILBÄDER UND SOMMERHÄUSER

Feriendomizile an Seen und auf Inseln 114

DIE LÄNDLICHE TRADITION

Wandernde Maler in Dalarna, Hälsingland und Gästrikland 140

VERGANGENHEIT ALS INSPIRATIONSQUELLE

Wohnen wie in alter Zeit 158